

# Pfarrcaritas seit 25 Jahren unverzichtbar



Dankeschön für die Treue: Langjährige Mitglieder und Vorstandschäftsmitglieder gratulierten die neue Vorsitzende Katharina Schmidtmayer (2.v.l.) und Vorgängerin Yasmin Aschenbrenner (5.v.l.). – Fotos: Franz Eder



Das neue Führungsteam und die ausgeschiedenen Mitglieder: Renate Eder (v.l.), Daniela Schuster, Willi Wagenpfeil, Katharina Schmidtmayer, Yasmin Aschenbrenner, Gotthard Weiß, Sonja Doppelhammer, Regina Leizinger, Simone Heider, Michaela Hidringer und Martina Maier.

**Garham.** Mit einem Dankgottesdienst und der Mitgliederversammlung feierte der Pfarrcaritasverein Garham 25. Jubiläum. Beim Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus stellte Pfarrer Gotthard Weiß den Begriff Caritas in den Mittelpunkt: „Caritas bedeutet Not sehen und handeln. Der Orts Caritasverein Garham hat der Menschlichkeit des Glaubens in der Pfarrei Namen und Gesicht gegeben.“ Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Garhamer Kirchenchor und Roland Rimbeck an der Orgel.

Vorsitzende Yasmin Aschenbrenner erinnerte an die Vereinsgründung. Wesentliches Ziel war damals die Trägerschaft für den neuen Kindergarten in Garham.

Dass die Mitglieder im Stillen arbeiten und viele positiven Spuren hinterlassen, verdeutlichte ihr Rechenschaftsbericht. Seniorenarbeit, Vereinsarbeit, Caritas-Haussammlungen und der Kindergarten seien nur einige Betätigungsfelder des 104 Mitglieder starken Vereins.

Wie Sonja Doppelhammer informierte, sind die wichtigsten

Einnahmequellen und damit der Rahmen für die Hilfsaktionen Mitgliedsbeiträge, Haussammlungen, von denen 40 Prozent in der Pfarrei verbleiben. Sie berichtete auch über die finanzielle Situation des Kindergartens.

Wie Kindergartenleiterin Antje Duschl ausführte, besuchen aktuell 72 Kinder den Garhamer Kindergarten, davon elf in der Krippe, die damit voll ausgelastet ist. Sechs Kindergärtnerinnen betreuen die 39 Buben und 33 Mädchen zwischen 1,5 und 6,5 Jahren. Am 9. Mai findet das Kindergartenfest statt, mit dem notwendigen An- und Umbau wird im Herbst begonnen.

Den Ausschuss für die turnusmäßigen Neuwahlen bildeten Pfarrer Gotthard Weiß, Rudolf Schnabl und Alois Kapfhammer. Yasmin Aschenbrenner, seit November 2008 Vorsitzende, kandidierte nicht mehr. Nachfolgerin wurde Katharina Schmidtmayer. Stellvertreter bleibt Willi Wagenpfeil, Kassierin Sonja Doppelhammer, Schriftführerin Daniela Schuster. Zu Beisitzern wurden gewählt: Yasmin Aschenbrenner – sie ist neu für Michaela Hidringer gekommen –, Renate Eder, Simone Heider, Regina Leizinger und Martina Maier. Jürgen Blaschko und Franz Eder bleiben Kassenprüfer.

Emotional war die Verabschiedung von Yasmin Aschenbrenner. Vereinsvertreter würdigten ihre „hochwertige Arbeit“ und ihren „persönlichen Einsatz“. „Es war eine sehr schöne, gewinnbringende Zeit für Kinder, Eltern, Personal und Gemeinde“, so Antje Duschl.

Als Bürgermeister würdigte Willi Wagenpfeil die Leistungen der Ortscaritas, die von der Kindergartenträgerschaft bis hin zur Seniorenbetreuung reichten: „Er ist unverzichtbar geworden.“

**EHRUNGEN** Yasmin Aschenbrenner und Willi Wagenpfeil erhielten eine Dankurkunde für 20- und 25-jährige Mitgliedschaft. Für 15 Jahre Engagement in der Vorstandschaft wurden Renate Eder und Willi Wagenpfeil mit der Plakette „Helfende Hand“ ausgezeichnet. Ein Kreuz aus Olivenholz erhielt Pfarrer Gotthard Weiß, der seit 20 Jahren mitarbeitet. Für 25 Jahre

„Mitsorge und Mitarbeit“ erhielt Franz Eder das Caritas-Ehrenzeichen in Gold.

20 Jahre: Jürgen Blaschko, Irene Reimann, Gotthard Weiß, Eva Wochinger.

25 Jahre und seit der Gründung dabei: Georg und Helga Bernhardt, Irene Blaschko, Josef Drasch, Martin Drasch, Reinhold Duschl, Josef Eckmüller, Franz und Renate Eder, Renate Eder, Claudia Ellinger, Josef und Johanna Feilmeier, Alois Fischer, Friedrich Fuchs, Heidi Huber, Alois Kapfhammer, Claudia Kreilinger, Regina Leizinger, Helga Lenz, Josef und Helga Penn, Anita Penzenstadler, Franz-Xaver Saller, Therese Scheßl, Regina Schmidtmayer, Rudolf Schnabl, Alois Schriefer, Manuela Seider, Brigitte Weiß und Altbürgermeister Josef Weiß.  
– fe

Quelle: PlusPNP.de Vilshofener Anzeiger –

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 06. April oder nach kurzer kostenloser [Registrierung unter PlusPNP.de](https://www.pluspnp.de)